

BioNTech und Crescendo Biologics geben globale Kollaboration zur Entwicklung multispezifischer Präzisionsimmuntherapien bekannt

Januar 10, 2022

- Die Zusammenarbeit kombiniert BioNTechs unternehmenseigene multimodulare Immuntherapie-Expertise mit Crescendos proprietärer Humabody® V_H Plattform zur Entwicklung von Präzisionsimmuntherapien, einschließlich mRNA-basierter Antikörper und programmierbarer Zelltherapien gegen von BioNTech ausgewählte Zielstrukturen
- BioNTech wird die exklusiven weltweiten Entwicklungs- und Vermarktungsrechte für alle aus der Zusammenarbeit hervorgehenden Immuntherapien halten
- Crescendo erhält eine Vorauszahlung in Höhe von 40 Millionen US-Dollar einschließlich einer Barzahlung und einer Kapitalbeteiligung von BioNTech sowie Forschungsgelder; des Weiteren hat Crescendo Anspruch auf Entwicklungs-, Zulassungs- und kommerzielle Meilensteinzahlungen von insgesamt mehr als 750 Millionen US-Dollar sowie auf gestaffelte Lizenzgebühren basierend auf dem weltweiten Nettoumsatz

MAINZ, Deutschland und CAMBRIDGE, UK, 10. Januar, 2022 – [BioNTech SE](#) (Nasdaq: BNTX, „BioNTech“) und [Crescendo Biologics](#) („Crescendo“), ein Immuno-Onkologie-Unternehmen, das neuartige, zielgerichtete T-Zellen verstärkende Therapeutika entwickelt, gaben heute bekannt, dass die beiden Unternehmen eine Forschungskollaboration zur Entwicklung neuartiger Immuntherapien zur Behandlung von Krebs und anderen Erkrankungen abgeschlossen haben, die mehrere Zielstrukturen umfasst. Die anfängliche Laufzeit der Forschungskollaboration beträgt drei Jahre.

Crescendo wird seine einzigartige, unternehmenseigene transgene Plattform in die Kollaboration einbringen, um vollständig menschliche Antikörper, die ausschließlich die schwere Kette enthalten, (Humabody® V_H) gegen von BioNTech ausgewählte Zielstrukturen zu entwickeln. Humabodies stellen eine neuartige Klasse von Therapeutika dar, die die hohe Bindungsaffinität und -spezifität herkömmlicher Antikörpertherapien beibehalten. Aufgrund des Verzichtes auf die leichte Kette im Antikörper bieten Humabodies zusätzliche Vorteile wie eine geringe Größe, verbesserte Gewebe- und Tumorenpenetration, Stabilität sowie molekulare Simplizität. Insbesondere durch ihren modularen Aufbau eignen sich Humabodies ideal für die Entwicklung von Immuntherapien, die mehrere Zielstrukturen adressieren.

„Die Plattform von Crescendo bietet hervorragende Eigenschaften, um neue Zielstrukturen und Kombinationen zu erschließen. Wir sehen darin ein großes Potenzial, um multi-spezifische mRNA und programmierbare zellbasierte Therapien für eine Reihe von Krankheiten zu entwickeln,“ sagte **Prof. Ugur Sahin, CEO und Mitgründer von BioNTech**. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Crescendo, um unser multi-modulares Immuntherapie-Portfolio weiter zu stärken und zu erweitern sowie bahnbrechende Präzisionstherapeutika für Patienten zu entwickeln.“

„Die Zusammenarbeit mit BioNTech und deren erstklassigem Team ist eine große Chance für Crescendo. Wir freuen uns darauf, unsere klinisch validierte Humabody V_H Plattform für die Entwicklung mRNA-basierter Therapeutika weiter zu nutzen, um bessere Behandlungsmöglichkeiten für Patienten zu entwickeln,“ sagte **Theodora Harold, CEO von Crescendo Biologics**.

Im Rahmen der Vereinbarung erhält Crescendo eine Vorauszahlung in Höhe von 40 Millionen US-Dollar, einschließlich einer Barzahlung und einer Kapitalbeteiligung von BioNTech, sowie Forschungsmittel für die Dauer der Zusammenarbeit. BioNTech wird für die globale Entwicklung verantwortlich sein und die exklusiven weltweiten Vermarktungsrechte für alle aus der Zusammenarbeit hervorgehenden Produkte besitzen. Crescendo hat Anspruch auf Entwicklungs-, Zulassungs- und kommerzielle Meilensteinzahlungen von insgesamt mehr als 750 Millionen US-Dollar sowie auf gestaffelte Lizenzgebühren auf den weltweiten Nettoumsatz.

Über BioNTech

Biopharmaceutical New Technologies ist ein Immuntherapie-Unternehmen der nächsten Generation, das bei der Entwicklung von Therapien für Krebs und andere schwere Erkrankungen Pionierarbeit leistet. Das Unternehmen kombiniert eine Vielzahl an modernen therapeutischen Plattformen und Bioinformatik-Tools, um die Entwicklung neuartiger Biopharmazeutika rasch voranzutreiben. Das diversifizierte Portfolio an onkologischen Produktkandidaten umfasst individualisierte Therapien sowie off-the-shelf-Medikamente auf mRNA-Basis, innovative chimäre Antigenrezeptor (CAR)-T-Zellen, bispezifische Checkpoint-Immunmodulatoren, zielgerichtete Krebsantikörper und Small Molecules. Auf Basis seiner umfassenden Expertise bei der Entwicklung von mRNA-Impfstoffen und unternehmenseigener Herstellungskapazitäten entwickelt BioNTech neben seiner vielfältigen Onkologie-Pipeline gemeinsam mit Kollaborationspartnern verschiedene mRNA-Impfstoffkandidaten für eine Reihe von Infektionskrankheiten. BioNTech arbeitet Seite an Seite mit weltweit renommierten Kooperationspartnern aus der pharmazeutischen Industrie, darunter Genmab, Sanofi, Bayer Animal Health, Genentech (ein Unternehmen der Roche Gruppe), Regeneron, Genevant, Fosun Pharma und Pfizer. Weitere Informationen finden Sie unter: www.BioNTech.de.

Über Crescendo Biologics

Crescendo Biologics ist ein privates Immunonkologie-Unternehmen, das neuartige, zielgerichtete T-Zellen verstärkende Humabody®-Therapeutika herstellt.

Als führenden Produktkandidaten seiner Pipeline hat Crescendo Biologics CB307 entwickelt, einen neuartigen CD137 x PSMA Humabody® mit verlängerter Halbwertszeit, der eine selektive Aktivierung tumorspezifischer T-Zellen ausschließlich in der Tumormikroumgebung ermöglicht. CB307 wurde entwickelt, um eine länger anhaltende Anti-Krebs-Wirkung zu erzielen und gleichzeitig systemische Toxizität zu vermeiden. CB307 wird derzeit in Patienten mit PSMA-positiven soliden Tumoren in der klinischen Entwicklung untersucht.

Die Fähigkeit des Unternehmens, multifunktionale Humabody®-Therapeutika zu entwickeln, basiert auf seiner einzigartigen, patentrechtlich geschützten, transgenen Mausplattform, die vollständig menschliche V_H-Domänen-Bausteine (Humabody® V_H) generiert. Diese robusten Moleküle können so konfiguriert werden, dass sie therapeutische Zielstrukturen so ansprechen, dass sie eine neuartige Pharmakologie und eine überlegene

Bioverteilung ermöglichen. Dies kann im Vergleich zu herkömmlichen IgG-Ansätzen zu größeren therapeutischen Fenstern führen. Humabody®-basierte Formate können auch in einer Reihe von Indikationen außerhalb von Krebs eingesetzt werden.

Neben Crescendos unternehmenseigener Pipeline hat das Unternehmen eine globale, auf mehrere Zielstrukturen ausgerichtete Forschungs- und Entwicklungskooperation mit *Takeda*, eine klinische Entwicklungspartnerschaft für CB213 (ein PD-1xLAG-3 multispezifischer Humabody®) mit *Cancer Research UK* und ein exklusives, weltweites Lizenzabkommen mit *Zai Lab* für ZL-1102 (ehemals CB001, ein Anit-IL-17A gerichteter Humabody®), der kürzlich eine klinische Phase-1-Studie erfolgreich abgeschlossen hat.

Crescendo Biologics hat seinen Sitz in Cambridge, UK, und wird von Blue-Chip-Investoren wie *Sofinnova Partners*, *Andera Partners*, *IP Group*, *Takeda Ventures*, *Quan Capital* und *Astellas* unterstützt.

Für weitere Informationen besuchen Sie www.crescendobiologics.com und folgen Sie [@HUMABODY](https://twitter.com/HUMABODY).

Zukunftsgerichtete Aussagen von BioNTech

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen von BioNTech im Rahmen des angepassten Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich, aber nicht begrenzt auf ausdrückliche oder implizite Aussagen bezogen auf: BioNTech's Kollaboration mit Crescendo Biologics; die Fähigkeiten von Crescendos Humabody® V_H Plattform multi-spezifische Immuntherapien zu generieren, einschließlich Zelltherapien; sowie die Fähigkeit von BioNTech diese Immuntherapien bei erfolgreicher Entwicklung zu kommerzialisieren. Alle zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung basieren auf den aktuellen Erwartungen und Einschätzungen von BioNTech in Bezug auf zukünftige Ereignisse und unterliegen einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich und nachteilig von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen oder implizierten Ergebnissen abweichen.

Für eine Erörterung dieser und anderer Risiken und Unsicherheiten verweist BioNTech auf den Abschnitt „Risikofaktoren“ des am 30. März 2021 als 20-F veröffentlichten Geschäftsberichts (Annual Report), der auf der Website der SEC unter www.sec.gov zur Verfügung steht. Alle Informationen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf den Zeitpunkt der Veröffentlichung, und BioNTech ist nicht verpflichtet, diese Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

KONTAKTE

BioNTech

Investor Relations
Sylke Maas, Ph.D.
+49 (0)6131 9084 1074
investors@biontech.de

Media Relations
Jasmina Alatovic
+49 (0)6131 9084 1513
Media@biontech.de

Crescendo Biologics

Michael Booth, CFO
+44 (0)1223 497140
investors@crescendobiologics.com
media@crescendobiologics.com

Instinctif Partners

Melanie Toyne-Sewell, Katie Duffell,
Nathan Billis
+44 (0)20 7457 2020
crescendo@instinctif.com